

Stadt	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Hans Josef Tscharke

Vorsitzender

Herr Klaus Kösling

Herr Wolfgang Große Brömer

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Jörg Bischoff

Frau Sonja Bongers

Herr Hubert Cordes

Herr Manfred Flore

Herr René Pascheberg

Für Herrn Zimkeit

Herr Bülent Sahin

Frau Christa MÜthing

Herr Holger Ingendoh

Herr Eugen Lenz

Herr Dirk Rubin

Herr Saadettin Tüzün

Herr Matthias Wissing

Frau Regina Wittmann

Für Herrn Blanke

Frau Sandra Gödderz

Herr Dr. Martin Goeke

Herr Yusuf Karacelik

Herr Peter Bruckhoff

Herr Albert Karschti

Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Herr Stefan Zimkeit

Entschuldigt

Herr Andreas Blanke

Entschuldigt

Stadt	20.06.2016	Finanz- und Personalaus-
	15:00 Uhr	schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Schranz	
Herr Dezernent Jürgen Schmidt	Dezernat 0
Herr Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Frau Beigeordnete Elke München	Dezernat 3
Frau Beigeordnete Sabine Lauxen	Dezernat 4
Frau Britta Costecki	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Hannes Fritsche	Bereich 0-1
Herr Ingenerf	Bereich 0-7
Herr Dellwig	Bereich 0-8
Frau Andrea Stöhr	Bereich 1-1
Herr Frank Wissing	Bereich 1-1
Frau Mareck	Bereich 2-2
Herr Achim Kawicki	Bereich 4-1
Herr Bodo Nößler	Bereich 4-1
Herr Jan Nienhuysen	als Schriftführer Bereich 4-1
Herr Gerd Auschrat	Bereich 6-1
Frau Nicole Kenzer	Bereich 6-1
Herr Düllmann	Bereich 4-6
Frau Dreßler	Bereich 5-1
Herr Klockhaus	Bereich 5-6
Frau Janclas	Bereich 5-6
Herr Thomas Willecke	Bereich 9-5

Außerdem

Herr Joachim Bäumer	SPD-Fraktionsgeschäftsführer
Herr Frank Lamers	CDU-Fraktionsgeschäftsführer
Herr Armin Röpell	Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN
Frau Regina Boos	FDP-Fraktionsgeschäftsführerin
Herr Driever	Fraktionsgeschäftsführer Linke.Liste-Fraktion
Herr Spiecker	ASO
Frau Schultz-Freihoff	ASO
Herr Hartmut Schmidt	OGM
Herr Brinkmeier	OGM

Stadt	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Vorsitzender Tscharke eröffnet die 16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Mitglieder sowie die Vertreter der Medien, sehr herzlich.

Anwesend zu Beginn der Sitzung sind alle 23 Mitglieder. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Herr Vorsitzender Tscharke berichtet, dass in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.05.2016 der Bericht der Geschäftsführung der OGM zur Untersuchung der Prüfungsbemerkungen der NRT zum Verfahren der Beschaffung der OGM für die Stadt Oberhausen beraten worden ist. In diesem Zusammenhang haben sich Fragen an die Geschäftsführung der OGM ergeben. Es wurde daher mit dem Oberbürgermeister vereinbart, den Geschäftsführer der OGM, Herrn Schmidt, zu dieser Sitzung des Finanz- und Personalausschusses einzuladen.

Die Einladung mit folgenden Vorlagen sind den Ausschussmitgliedern am 10.06.2016 form- und fristgerecht zugeleitet worden:

B/16/1721-01
B/16/1702-01
B/16/1711-01
B/16/1697-01
B/16/1642-01
B/16/1681-01
B/16/1714-01
M/16/1730-01
M/16/1685-01
M/16/1692-01
B/16/1743-01
B/16/1754-01
B/16/1763-01
B/16/1651-01
B/16/1724-01

Am 15.06.2016 haben die Ausschussmitglieder die 1. Nachtragstagesordnung mit folgenden neuen TOP erhalten:

- Öffentlich - TOP 1.16 (Vorlage B/16/1767-01): Organisatorische und personalwirtschaftliche Maßnahmen für das Kindergartenjahr 2016/17 in städtischen Kindertageseinrichtungen
- Öffentlich - TOP 1.17 (Vorlage B/16/1793-01): Einrichtung einer zeitlich befristeten Planstelle innerhalb des Fachbereichs 0-3-30/Volkshochschule zur Abwicklung der Integrationsanträge für Geflüchtete
- Öffentlich - TOP 1.18 (Vorlage B/16/1794-01): Einrichtung von 5 zeitlich befristeten Planstellen im Fachbereich 4-5-20/Wahlen anlässlich der Landtagswahl und der Bundestagswahl 2017

Außerdem ist der TOP 2.1 (B/16/1683-01; Umzug Verkehrsrechnerstandort Alt-Oberhausen;) des öffentlichen Teils in den nicht-öffentlichen Teil verlegt worden, erst fälschlicherweise als TOP 2.9 und schlussendlich als neuer TOP 3.10. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dadurch entsprechend.

Stadt	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Dazu haben die Ausschussmitglieder am 15.04.2016 folgende Vorlagen erhalten:

B/16/1772-01
 B/16/1742-01
 B/16/1771-01
 M/16/1776-01
 M/16/1758-01
 B/16/1753-01
 B/16/1755-01
 B/16/1766-01
 B/16/1683-01
 B/16/1720-01
 B/16/1722-01
 B/16/1727-01
 B/16/1729-01
 B/16/1733-01

Folgende Vorlagen haben die Ausschussmitglieder vom Bereich 0-1/Stadtkanzlei erhalten:

B/16/1788-01
 B/16/1790-01

Am 17.06. haben die Ausschussmitglieder aus dem Prüfbericht der GPA (Vorlage M/16/1758-01) die Teilberichte Vorgehensweise, Finanzen, Kennzahlenset sowie die Stellungnahme der Verwaltung zum Teilbericht Finanzen erhalten.

Folgende Vorlagen/TOP sind von der Verwaltung zurückgezogen worden:

TOP 3.3 (nicht-öffentlich): B/16/1547-01 (Um- und Ausbau, Haus der Jugend, Städtebauförderungsmaßnahme)
 TOP 3.12 (nicht-öffentlich): B/16/1731-01 (Ausbau B-Plan 457 Egelbusch von Dorstener Straße bis Ende)
 TOP 3.13 (nicht-öffentlich): B/16/1733-01 (Ausbau Kärntener Straße von Mellinghofer Straße bis Ende)
 TOP 3.14 (nicht-öffentlich): B/16/1736-01 (Ausbau Tackenbergstraße von Musfeld- bis Elpenbachstraße)

Folgende Vorlagen haben die Ausschussmitglieder am 17.06.2016 erhalten:

B/16/1789-01
 B/16/1764-01
 B/16/1793-01
 B/16/1751-01
 B/16/1757-01
 B/16/1759-01
 B/16/1768-01

Folgende Vorlagen haben die Ausschussmitglieder am 20.06.2016 bzw. vor der Sitzung als Tischvorlage erhalten:

B/16/1783-01
 B/16/1767-01
 B/16/1794-01
 B/16/1775-01

SI/16/1008

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Folgende Vorlagen standen aufgrund von technischen Problemen auf der Tagesordnung und sind gelöscht worden:

B/16/1616-01

B/16/1617-01

Es gibt keine Anregungen oder Einwendungen zur Nachtragstagesordnung.

Herr Stadtv. Karschti regt an, dass die Beratungsfolge in Zukunft dahingehend geändert werden sollte, dass zuerst die Beratung in den Fachausschüssen und erst danach im Finanz- und Personalausschuss erfolgt.

Frau Stadtv. Müthing kritisiert, dass im Vorfeld der Sitzung verschiedene Vorlagen zwar in Allris verfügbar waren, aber nicht in der Allris-App. Da Notizen nur in der Allris-App vorgenommen werden können, bittet sie, dass die Vorlagen zukünftig auch alle in der Allris-App zur Verfügung stehen.

Herr Oberbürgermeister Schranz erläutert im Hinblick auf Herrn Karschtis Anregung, dass die Problematik der Beratungsfolge im Ältestenrat diskutiert worden ist. Ab dem Jahr 2017 soll der Finanz- und Personalausschuss so terminiert werden, dass er nicht mehr jeweils zwei Wochen vor der Ratssitzung stattfindet.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Vorberatungen

- 1.1 Jahresabschluss 2015
Vorlage: B/16/1721-01

- 1.2 Einrichtung einer unbefristeten Vollzeitplanstelle "Sicherheitsmanagement von Veranstaltungen" innerhalb des Bereichs 2-4/Bürgerservice, Öffentliche Ordnung
Vorlage: B/16/1702-01

- 1.3 Stelleneinrichtung im Fachbereich 0-8-40/Stadtarchiv
Vorlage: B/16/1772-01

- 1.4 Einstellung von Nachwuchskräften im Jahr 2017
Vorlage: B/16/1789-01

- 1.5 Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes
in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)

hier: Quotierung
Vorlage: B/16/1783-01

- 1.6 Medienentwicklungsplan der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1788-01

- 1.7 Vertragsteile A und C des IT- und TK-Leistungsvertrages
Vorlage: B/16/1790-01

- 1.8 Zustimmung zur Leistung eines überplanmäßigen Aufwandes beim Sachkonto 544160
– Beiträge für Gebäude- und Inventarversicherungen
Vorlage: B/16/1711-01

- 1.9 Internationale Gartenausstellung – IGA – 2027, Ziele, Rahmenbedingungen und weitere Planung, Teilnahme der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1697-01

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 1.10 Bildungsplan 2016 - 2020
Vorlage: B/16/1642-01
- 1.11 Neufassung des Rettungsdienstbedarfsplans (RDBP) der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1681-01
- 1.12 Veröffentlichung der Beschaffungsabsicht eines Nahmobilitätskonzeptes inkl. Beleuch-
tungskonzept im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes "Soziale Stadt Oster-
feld"
Vorlage: B/16/1742-01
- 1.13 Veröffentlichung der Beschaffungsabsicht eines Freiraumentwicklungskonzeptes im
Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt Osterfeld“
Vorlage: B/16/1764-01
- 1.14 Stadterneuerungsprojekt „Soziale Stadt Osterfeld“ (IHK-Teilmaßnahme Nr. 38),
hier: Ausschreibung der Beschaffungsabsicht für ein Stadtteilmanagement Osterfeld
Vorlage: B/16/1771-01
- 1.15 Feststellung des Jahresabschlusses 2015 und des Lageberichtes 2015 der ASO Alten-
einrichtungen der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1714-01
- 1.16 Organisatorische und personalwirtschaftliche Maßnahmen für das Kindergartenjahr
2016/17 in städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: B/16/1767-01
- 1.17 Einrichtung einer zeitlich befristeten Planstelle innerhalb des Fachbereichs 0-3-
30/Volkshochschule zur Abwicklung der Integrationsanträge für Geflüchtete
Vorlage: B/16/1793-01
- 1.18 Einrichtung von 5 zeitlich befristeten Planstellen im Fachbereich 4-5-20/Wahlen anläss-
lich der Landtagswahl und der Bundestagswahl 2017
Vorlage: B/16/1794-01
- 2 Berichte
- 2.1 1. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewillig-
ten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2016.
Vorlage: M/16/1730-01

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 2.2 Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.06.2016
Vorlage: M/16/1776-01
- 2.3 Untersuchung der Niederrheinischen Treuhand GmbH (NRT)
- über den Abschluss von Mobilfunkverträgen und
- des Verfahrens der Beschaffung der OGM Oberhausener Gebäudemanagement
GmbH für die Stadt Oberhausen
Vorlage: M/16/1685-01
- 2.4 Überörtliche Prüfung i. S. d. § 105 GO NRW der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-
Westfalen (GPA NRW)
Vorlage: M/16/1758-01

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Vorberatungen

1.1. Jahresabschluss 2015 Vorlage: B/16/1721-01

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras erläutert das Ergebnis des Jahresabschlusses 2015 und geht dabei insbesondere auf das Zustandekommen der Mehrausgaben von 7,1 Mio. Euro ein.

Frau Stadtv. Müthing fragt, wie die Bezirksregierung darauf reagiert hat und ob schon Prognosen für das Ergebnis des laufenden Haushaltsjahres gemacht werden können.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras berichtet, dass der Bezirksregierung die Sachlage geschildert worden ist. Der Bezirksregierung ist die Situation der Stadt Oberhausen aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation, von der die anderen Kommunen aber auch betroffen sind, bekannt.

Da bezüglich der Flüchtlingssituation die weitere Entwicklung nicht abzusehen ist, ist eine Prognose aktuell nicht zu stellen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion und der Bürgerliste Oberhausen-Gruppe einstimmig zustimmend vorberaten.

1.2. Einrichtung einer unbefristeten Vollzeitplanstelle "Sicherheitsmanagement von Veranstaltungen" innerhalb des Bereichs 2-4/Bürgerservice, Öffentliche Ordnung Vorlage: B/16/1702-01

Herr Stadtv. Flore spricht sich für die Einrichtung der Stadtteilmanagement-Stelle für Veranstaltungen aus. Er mahnt aber an, dass neben den großen, gewerbsmäßigen Veranstaltern auch an die kleinen Veranstalter und die Interessensvertretungen gedacht werden muss und er erhofft sich, dass gerade diesen in Zukunft verstärkt Hilfe insbesondere im Hinblick auf die Sicherheitsaspekte bei Veranstaltungen angeboten wird.

Herr Oberbürgermeister Schranz sagt Hilfestellungen bei Sicherheitskonzepten zu, weist aber darauf hin, dass die Stadtverwaltung als Genehmigungsbehörde die Aufgaben nicht vollständig übernehmen wird.

Herr Stadtv. Karschti schlägt vor, diese Vorlage im Fachausschuss zu diskutieren.

Herr Beig. Motschull weist darauf hin, dass diese Stelle gerade im Hinblick auf die Zunahmen von Veranstaltungen eingerichtet werden soll. Dabei geht es in erster Linie darum, städtische Verwaltungsaufgaben wahrzunehmen.

Bezüglich der Kompensation fragt **Frau Stadtv. Müthing**, wann mit dem Ende des Beteiligungsverfahrens zu rechnen ist und wann die Stelle ausgeschrieben werden soll.

Herr Dezernent Schmidt erläutert, dass das Beteiligungsverfahren eingeleitet worden ist. Er geht davon aus, dass dieses kurzfristig beendet wird und danach die Ausschreibung erfolgen kann.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

1.3. Stelleneinrichtung im Fachbereich 0-8-40/Stadtarchiv
Vorlage: B/16/1772-01

Frau Stadtv. Wittman und **Herr Stadtv. Karschti** loben die Modernisierung des Stadtarchivs sowie die geplanten Stelleneinrichtungen.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras verweist darauf, dass die beiden Stelleneinrichtungen geplant sind, um den Anforderungen des Archivgesetzes NRW nachzukommen. Daneben existiert ein Konzept für das Stadtarchiv, das vorsieht, daraus ein Haus der Geschichte zu machen sowie eine enge Zusammenarbeit mit der Oberhausener Stadtgesellschaft sowie den vorhandenen Vereinen und Initiativen anzustreben. Außerdem ist es die Absicht, in Zukunft Archivmaterial zu digitalisieren und online zur Verfügung zu stellen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend beraten.

1.4. Einstellung von Nachwuchskräften im Jahr 2017
Vorlage: B/16/1789-01

Herr Dezernent Schmidt verweist drauf, dass die Verwaltung sich bei der Erstellung der Ausbildungsvorlage von verschiedenen Rahmenbedingungen hat leiten lassen. Zum einen sind die perspektivischen Personalbedarfe unter Berücksichtigung von Fluktuationsanalysen und ähnlichem zu sehen, zum anderen ist festzustellen, dass in einzelnen Teilbereichen immer höhere Anforderungen an die Ausbildung gestellt werden. So sieht die Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst vor, dass die praktische Ausbildung nur zu ganz bestimmten Zeiten sowie in festgelegten Teilbereichen der Verwaltung durchgeführt werden darf. Auch müssen die Ausbilderinnen und Ausbilder selber erst entsprechende Praxisprüferschulungen absolvieren, bevor sie zu Prüfer/innen bestellt werden können. Die Einstellung, die für das Jahr 2017 vorgeschlagen ist in Verbindung mit den Nachwuchskräften der beiden letzten Jahre führt insofern zu verschiedenen personellen und räumlichen Engpässen. Die Verwaltung versucht in der Zukunft weitere Ausbildungsmöglichkeiten zu schaffen bei dem die Ausweitung der räumlichen Kapazitäten einen wesentlichen Schwerpunkt bilden wird. Herr Dezernent Schmidt gibt den Hinweis, dass dieses Thema auch ein Thema in der Personalversammlung war und entsprechende Anträge gestellt wurden. Die Verwaltung hat das Thema sehr intensiv mit den Beteiligungsgremien erörtert. Sie geht davon aus, dass mit der Vorlage zunächst die Bedarfe abgedeckt werden können, insbesondere in den Bereichen Erzieher/innen und Sozialarbeiter/innen im Anerkennungsjahr.

Herr Stadtv. Große Brömer begrüßt die Vorlage verbunden mit dem Appell, dass die Verwaltung alle finanziellen, personellen und räumlichen Ressourcen nutzen sollte um ein möglichst breit gefächertes Ausbildungsangebot und eine hohe Anzahl von Ausbildungsplätzen bereitstellen zu können. Dies insbesondere auch vor dem Hinweis der Verwaltung in den Zeilen 139 – 141, dass wir in Oberhausen wieder einmal die Situation haben, dass nicht einmal jedem zweiten Ausbildungssuchenden ein Ausbildungsplatz angeboten werden kann. In Bezug auf die Berufsgruppe der Sozialarbeiter und –pädagogen/innen im Anerkennungsjahr merkt Herr Stadtv. Große Brömer an, dass vor dem Hintergrund der Reformen der Bachelorstudiengänge eine Aufstockung der Kapazitäten nur schwerlich möglich sein dürfte.

Herr Dezernent Schmidt erläutert, dass die Einstellung der Bachelorabsolventen/innen parallel zum Anerkennungsjahr vorgenommen wird und dass die Anzahl der Bewerbungen rückläufig ist. Gleichwohl liegt der Vorteil in der Anerkennungsjahrvariante darin, die jungen Bachelorab-

Stadt	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

solventen/innen auf den echten Berufsalltag vorzubereiten. Deshalb ist das Anerkennungsjahr als parallele Variante zu verstehen und die eingehenden Bewerbungen zeigen, dass noch ein ausreichender Markt vorhanden ist. Ergänzend arbeitet die Verwaltung daran, wie man über Trainee- und Qualifizierungsprogramme den Prozess der praktischen Einarbeitung positiv unterstützen kann.

Frau Stadtv. Müthing fragt, was der Passus in der Vorlage konkret bedeutet, dass Auszubildende mit „guten Leistungen“ übernommen werden sollen und lobt, dass Auszubildenden nach der Ausbildung bei Bedarf als Option eine einjährige Bewährungszeit angeboten werden kann.

Herr Dezernent Schmidt erläutert, dass es intern Kriterien gibt, die gute Leistungen ausmachen, diese aber aufgrund Ihrer Komplexität nicht in der Vorlage aufgeführt worden sind.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

1.5. Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)

hier: Quotierung
Vorlage: B/16/1783-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

1.6. Medienentwicklungsplan der Stadt Oberhausen **Vorlage: B/16/1788-01**

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

1.7. Vertragsteile A und C des IT- und TK-Leistungsvertrages **Vorlage: B/16/1790-01**

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

1.8. Zustimmung zur Leistung eines überplanmäßigen Aufwandes beim Sachkonto 544160 – Beiträge für Gebäude- und Inventarversicherungen **Vorlage: B/16/1711-01**

Auf **Herrn Stadtv. Karschtis** Nachfrage erläutert **Herr Beig. Motschull**, dass die Stadt Oberhausen ihre städtischen Gesellschaften mitversichert.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**1.9. Internationale Gartenausstellung – IGA – 2027, Ziele, Rahmenbedingungen und weitere Planung, Teilnahme der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1697-01**

Frau Stadtv. Müthing und **Herr Stadtv. Karschti** fragen, ob die Stadt Oberhausen jederzeit aus dem Projekt aussteigen kann, wenn die Kosten zu stark ansteigen. **Herr Erster Beig. und Stadtk. Tsalastras** bejaht dieses.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

**1.10. Bildungsplan 2016 - 2020
Vorlage: B/16/1642-01**

Herr Stadtv. Runkler verweist darauf, dass in der Vorlage zwar drei alternative Vorschläge aufgeführt sind, daraus aber nicht hervorgeht, welche Vorgehensweise die Verwaltung präferiert. Er bittet, dass spätestens im Schulausschuss die Auffassung der Verwaltung dargestellt wird.

Herr Oberbürgermeister Schranz erläutert, dass die Verwaltung bewusst Alternativszenarien dargestellt hat und wirbt dafür, dass eine gemeinschaftliche und interfraktionelle Lösung gefunden wird. Er selber favorisiert die dritte Alternative.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

**1.11. Neufassung des Rettungsdienstbedarfsplans (RDBP) der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/16/1681-01**

Herr Stadtv. Karschti bittet um Informationen, welche finanziellen Auswirkungen die Realisierung der Vorlage nach sich ziehen wird.

Herr Auschrat erläutert, dass nach der Verabschiedung des Rettungsdienstbedarfsplans die Leistungen ausgeschrieben werden. Wenn die Ergebnisse der Ausschreibung vorliegen, wird deutlich werden, welche Kosten auf die Krankenkassen bzw. die Stadt Oberhausen zukommen. Danach kann in Abstimmung mit den Krankenkassen eine Gebührenkalkulation auf Basis der durchgeführten Einsätze erstellt werden.

Frau Stadtv. Müthing schlägt vor, dass zukünftig mitgeteilt werden sollte, wie hoch der Kostendeckungsgrad bei den RTW-Einsätzen mit und ohne Notarzt ist.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 1.12. Veröffentlichung der Beschaffungsabsicht eines Nahmobilitätskonzeptes inkl. Beleuchtungskonzept im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes "Soziale Stadt Osterfeld"**
Vorlage: B/16/1742-01

Herr Stadtv. Karschti regt an, im Planungsausschuss darüber zu diskutieren und eine einheitliche Entwicklung der unterschiedlichen Stadtteile anzustreben.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 1.13. Veröffentlichung der Beschaffungsabsicht eines Freiraumentwicklungskonzeptes im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt Osterfeld“**
Vorlage: B/16/1764-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 1.14. Stadterneuerungsprojekt „Soziale Stadt Osterfeld“ (IHK-Teilmaßnahme Nr. 38), hier: Ausschreibung der Beschaffungsabsicht für ein Stadtteilmanagement Osterfeld**
Vorlage: B/16/1771-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 1.15. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 und des Lageberichtes 2015 der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen**
Vorlage: B/16/1714-01

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 1.16. Organisatorische und personalwirtschaftliche Maßnahmen für das Kindergartenjahr 2016/17 in städtischen Kindertageseinrichtungen
Vorlage: B/16/1767-01**

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 1.17. Einrichtung einer zeitlich befristeten Planstelle innerhalb des Fachbereichs 0-3-30/Volkshochschule zur Abwicklung der Integrationsanträge für Geflüchtete
Vorlage: B/16/1793-01**

Auf Nachfrage von **Herrn Stadtv. Karschti** erläutert **Herr Dezernent Schmidt**, dass zur Initiierung von Sprachkursen zu Beginn des Jahres bereits eine Vorlage präsentiert wurde, auf Basis derer eine Stelle eingerichtet wurde, die zu einhundert Prozent refinanziert wird. Es hat sich jedoch gezeigt, wie wichtig es ist, diese Kurse formell korrekt abzuwickeln, so dass keine Gefahr besteht, dass Fördermittel zurückgezahlt werden müssen. Das wird durch eine ordnungsgemäße Gestaltung von Verwendungsnachweisen sichergestellt. Da der Aufwand dafür sehr hoch ist, soll die in der Vorlage vorgeschlagene Stelle eingerichtet und zunächst für ein Jahr befristet besetzt werden.

Frau Beig. Münich ergänzt, dass diese Vorlage auch dem Sozialausschuss zur Kenntnis gegeben werden soll.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

- 1.18. Einrichtung von 5 zeitlich befristeten Planstellen im Fachbereich 4-5-20/Wahlen anlässlich der Landtagswahl und der Bundestagswahl 2017
Vorlage: B/16/1794-01**

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

2. Berichte

- 2.1. 1. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2016.
Vorlage: M/16/1730-01**

Auf Nachfrage von **Frau Stadtv. Müthing** und **Herrn Stadtv. Karschti** erläutert **Herr Dezernent Schmidt**, dass die Position 4 daher rührt, dass eine Betriebsärztin der Stadtverwaltung erkrankt ist, die alleine für den Fachdienst des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zuständig ist. Daher mussten die notwendigen Pflichtuntersuchungen gegen Bezahlung durch Dritte durchgeführt werden. Bezüglich der Positionen 25 und 34 ist es so, dass betriebsärztliche Untersuchungen von der Stadtverwaltung für die Tochterfirmen geleistet werden sollten. Da diese nun auch nicht stattfinden konnten, musste die Stadtverwaltung den Tochterfirmen entsprechend des Dienstleistungsvertrags Gelder erstatten.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2.2. Kassenbericht für die Zeit bis zum 30.06.2016
Vorlage: M/16/1776-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2.3. Untersuchung der Niederrheinischen Treuhand GmbH (NRT)
- über den Abschluss von Mobilfunkverträgen und
- des Verfahrens der Beschaffung der OGM Oberhausener Gebäudemanage-
ment GmbH für die Stadt Oberhausen
Vorlage: M/16/1685-01

Frau Stadtv. Müthing fragt bezüglich der Stelle der Innenrevision, wie es so schnell zur der Besetzung kam und wie das Verfahren abgelaufen ist.

Herr Stadtv. Karschti bittet um Informationen, inwieweit bei der OGM Bestellprozesse außerhalb von SAP laufen.

Herr Hartmut Schmidt (Geschäftsführer OGM) berichtet, dass es eine Initiativbewerbung eines Wirtschaftsprüfers gegeben hat. Nach einer Vorstellungsrunde hat der Aufsichtsrat einer Einstellung zum 01.07.2016 zugestimmt.

Herr Hartmut Schmidt erläutert, dass eine komplette Pflege bzw. Nachpflege in SAP möglich ist, aber aktuell aus Praktikabilitätsgründen nicht stattfindet. So existiert beispielsweise ein Budget für Schulen, aus dem Bestellungen getätigt werden. Es wird aber nicht jede einzelne Bestellung in SAP gepflegt.

Auf Nachfrage von **Herr Stadtv. Tüzün** erläutert **Herr Hartmut Schmidt**, dass eine weitere Bewerbung auf die Innenrevisions-Stelle gegeben hat und dass die Innenrevision an die Geschäftsführung, den Aufsichtsrat und den Wirtschaftsprüfer bzw. den Gesellschaftervertreter berichten wird.

Herr Stadtv. Große Brömer fragt, ob alle Anregungen der NRT umgesetzt worden sind. **Herr Dezernent Schmidt** stellt dar, dass es nicht so einfach ist, alle Anregungen umzusetzen. So hat die NRT einen zentralen Wareneingang vorgeschlagen. Das würde für die Stadtverwaltung bedeuten, dass ein zentrales Lager mit entsprechendem Personal aufgebaut werden müsste, das alle Bestellungen für beispielsweise Flüchtlingsunterkünfte, Kindertageseinrichtungen und Schulen zentral an einem Ort annimmt und weiterverteilt. Andere Anregungen der NRT sind bereits umgesetzt worden, etwa die Einführung einer Datenbank bezüglich der Verträge oder der Diensthandys. Eine direkte Buchung seitens der Stadtverwaltung in das SAP der OGM ist auch nicht ohne weiteres möglich, da die OGM das SAP-Modul Materialwirtschaft einsetzt, das bisher bei der Stadtverwaltung nicht im Einsatz ist. Für eine direkte Buchung müsste die Stadtverwaltung dieses Modul nur zu dem Zweck einführen, in das SAP der OGM buchen zu können. Es ist aber eine Alternative gefunden worden. Die OGM setzt die Software Matrix 42 ein, die unter anderem einen Warenkorb enthält, mit dem die Stadtverwaltung Bestellungen ausführen kann. Probleme wirft in der Praxis noch die Frage nach der Berechtigung zur Aufgabe und Annahme von Bestellungen auf. So ist es beispielsweise in Schulen problematisch, wenn ausschließlich die Schulleitung dazu berechtigt. Ist die Schulleitung einmal nicht anwesend, stellt sich die Frage, ob das Sekretariat in einer Vertretungsfunktion agieren darf.

Stadt Oberhausen	20.06.2016 15:00 Uhr	Finanz- und Personalaus- schuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
16. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Auf Nachfrage von **Frau Stadtv. Müthing** und **Herrn Stadtv. Runkler** erläutert **Herr Hartmut Schmidt**, dass der Aufsichtsrat der OGM zugestimmt hat, die Stellungnahme im Internet zu veröffentlichen.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

- 2.4. Überörtliche Prüfung i. S. d. § 105 GO NRW der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW)
Vorlage: M/16/1758-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils: 16:50 Uhr



Tscharke
Vorsitzender



Nienhuysen
Schriftführer